



## Segensfeiern

Die Segensfeier stärkt die Jugendlichen auf dem Weg in einen neuen Lebensabschnitt.

Seiten 2 bis 6

## Freiwillig engagiert

Für einmal stehen die Freiwilligen von Gerliswil selber im Mittelpunkt.

Seite 4

## Bauernhof-Gottesdienst

Die Pfarrei Bruder Klaus feiert am 3. Juli den Gottesdienst auf dem Bauernhof. In diesem Jahr steht er unter dem Motto «Wer von diesem Wasser trinkt, wird niemals mehr Durst haben...».

Seite 5



Unsere Herzen pflegen. Foto: silviarita auf pixabay

## Unser Herz – Leben und Freude

Bereits die alten Griechen hatten auf dem Türsturz von Apollos Tempel in Delphi festgehalten: «gnothi seautón» – erkenne dich selbst. Es war keine Aufforderung, sich der eigenen inneren Welt bewusst zu werden, sondern vielmehr eine Ermahnung der Göttlichkeit an den Menschen, die eigene Begrenztheit anzuerkennen. Dem Menschen soll bewusst sein, dass er sterblich und unvollkommen ist.

Sokrates machte sich diese Inschrift zu eigen und verlieh ihr eine ungeahnte Breite und Tiefe. Mutig und aufrichtig traute er sich, in den Dialog mit sich selbst zu treten, um Egozentrik und Narzissmus zu überwinden.

Es bedarf eines Befreiungsprozesses, der ohne die Rückkehr zur eigenen Innerlichkeit nicht machbar ist. Der Mensch lebt nicht nur in der Beziehung zu den Dingen, die er braucht, oder zu anderen,

sondern auch durch die Beziehung zu sich selbst. Diese Beziehung ist das Bewusstsein. Wird sie ausgeklammert oder beseitigt, laufen die Menschen Gefahr, nur noch eine leere Form zu sein, die beliebig mit Inhalten gefüllt werden kann. Eine authentische Persönlichkeit entsteht weder aus oberflächlichen Kontakten, die ein Mensch mit anderen haben mag, noch aus seiner stolzen Einsamkeit. Stattdessen muss man zu sich selbst zurückkehren, zu den universellen Wurzeln des eigenen Menschseins.

Ein grosser Kenner der menschlichen Seele, Jesus von Nazareth, warnt uns in Matthäus 15,17-20: «Versteht ihr nicht, dass alles, was durch den Mund hineinkommt, in den Magen gelangt und dann wieder ausgeschieden wird? Was aber aus dem Mund herauskommt, das kommt aus dem Herzen und das macht den Menschen unrein.

Denn aus dem Herzen kommen böse Gedanken wie Mord, Ehebruch, Unzucht, Diebstahl, Lüge und Verleumdung. Das ist es, was den Menschen unrein macht.»

Wachen wir auf und pflegen wir unsere Herzen, im Licht der Wahrheit und der Liebe, damit sie Leben und Freude um uns herum säen können.

*Don Stefano Ranfi*



Don Stefano Ranfi ist Pfarrer der Missione Cattolica di Lingua Italiana nel Canton Lucerna.

## Kontakt

### Pfarrei Emmen

Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen  
Telefon 041 552 60 10  
pfarrei.emmen@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Matthias Vomstein, Diakon  
(Ansprechperson)  
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.  
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin

### Pfarreizentrum

Kirchfeldstrasse 10, 6032 Emmen  
Reservierungen: 041 552 60 17  
Hauswart/Sakristan: Hubert Bühler

### Pfarreisekretariat

Brigitte Stücheli  
Öffnungszeiten: Montag und  
Donnerstag, 08.00–11.30  
Dienstag, 13.30–16.30

## Gottesdienste

### Samstag, 18. Juni

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunion  
im BZ Emmenfeld

### Sonntag, 19. Juni

09.45 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Dreissigster für Bernhard Nuber  
Gabe: Flüchtlingshilfe der Caritas  
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

### Mittwoch, 22. Juni

10.15 Eucharistiefeier im BZ Emmenfeld

### Donnerstag, 23. Juni

09.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 25. Juni

10.00 Kinderkirche «Spuuretrockli»  
15.30 Eucharistiefeier im BZ Emmenfeld  
18.00 Segensfeier der Jugendlichen der  
6. Klasse in der Pfarrkirche St. Maria

### Sonntag, 26. Juni

09.45 Eucharistiefeier  
Mitwirkung: Mauritius-Chor Emmen  
Gabe: Papstopfer/Peterspfennig  
12.00 Eucharistiefeier der MCPL

### Donnerstag, 30. Juni

09.15 Eucharistiefeier

## Mauritius-Chor Emmen



Der Mauritius-Chor Emmen freut sich auf Unterstützung. Foto: J. Schneider

### Den mehrstimmigen Chorgesang pflegt der traditionsreiche Mauritius-Chor Emmen mit viel Freude.

Die Sängerinnen und Sänger legen grossen Wert auf das Miteinander beim Singen wie beim Geselligen. Wenn es auch meist um die Mitgestaltung festlicher Gottesdienste geht, pflegt der Mauritius-Chor doch auch eine breite Palette mit ganz unterschiedlichem Liedgut.

### Singen in einem Projekt

Es ist auch möglich, dass Sangesfreudige nur in einem einzelnen

Projekt mitsingen, ohne sich auf Dauer zu verpflichten. Interessierte neue «Gspändli» heisst der Chor an einem der Probenabende herzlich willkommen, jeweils dienstags von 19.45 bis 21.45 Uhr im Pfarreizentrum Emmen an der Kirchfeldstrasse 10.

### Auskunft beim Präsidenten

Der Präsident, Walter Häfliger-Gut, gibt bei Fragen rund um den Mauritius-Chor Emmen gerne Auskunft. Er ist erreichbar unter Telefon 041 260 56 87 oder E-Mail [w\\_haefliger48@hispeed.ch](mailto:w_haefliger48@hispeed.ch).

*Matthias Vomstein*

## Erholsame Sommertage



Die Pfarreiteams von Emmen und St. Maria wünschen allen Lesenden des Pfarreiblattes erholsame und sonnige Sommer- und Ferientage. Foto: M. Vomstein

### Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag, 08.45 in der  
Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

### Todesfälle

2. Juni Ella Kunz-Schnieper (1932)  
4. Juni Hedwig Müller-Rogger (1939)

### Gaben

3. April	Fastenaktion-Projekt	297.05
10. April	Fastenaktion-Projekt	526.20
14. April	Christen im HI. Land	93.60
17. April	Mütterhaus Seevogtey	232.10
24. April	Ministranten Emmen	457.75
1. Mai	Obdach Luzern	257.10
8. Mai	Elisabethenwerk	189.00
15. Mai	St. Josefs-Opfer	164.35
22. Mai	Stiftung Hof Rickenbach	134.60
26. Mai	Die dargebotene Hand – Tel. 143	193.20
29. Mai	Arbeit der Kirche in den Medien	198.25

### Heimosterkerzen

Heimosterkerzen können das ganze Jahr für fünfzehn Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

### Kondolenzkarten

Ein grosses Sortiment an Kondolenzkarten ist im Pfarreisekretariat erhältlich.

## Agenda

### Kinderkirche «Spuuretrockli»

Samstag, 25. Juni, 10.00

Pfarrkirche St. Mauritius Emmen  
Für Familien mit Kindern bis acht Jahre  
Kontakt: Aurelia Chinazzi,  
Telefon 079 474 29 53

KAB und Frauenbund Emmen

### Sonntagstreff

Sonntag, 26. Juni, 11.00–16.00

Pfarreizentrum Emmen  
Anmeldung bis 24. Juni an  
Elsbeth Wyler, Telefon 041 260 16 34



## Kontakt

### Pfarrei St. Maria

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 552 60 30  
pfarrei.santamaria@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Gabriela Inäbnit, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Matthias Vomstein, Diakon  
Gabi Kuhn, Pfarreiseelsorgerin i. A.

### Pfarreizentrum

Seetalstrasse 18, 6020 Emmenbrücke  
Reservierungen: 041 552 60 36  
Hauswart/Sakristan: Roger Amstutz

### Pfarreisekretariat

Brigitte Steiner, Karin Köchli  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch  
und Donnerstag, 13.30–16.30  
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

## Gottesdienste

### Freitag, 17. Juni

09.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 18. Juni

18.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gabe: Flüchtlingshilfe der Caritas

### Sonntag, 19. Juni

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

### Mittwoch, 22. Juni

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

### Freitag, 24. Juni

09.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 25. Juni

18.00 Eucharistiefeier; Segensfeier  
der Jugendlichen der 6. Klasse der  
Pfarreien St. Mauritius Emmen und  
St. Maria, anschliessend Apéro  
Gabe: Papstopfer/Peterspfennig

### Sonntag, 26. Juni

10.00 Eucharistiefeier der MCLI

### Mittwoch, 29. Juni

18.30 Eucharistiefeier der MCLI

Wer für die Gestaltung der Gottesdienste  
verantwortlich ist, findet sich unter:  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

## Wieder ökumenisch feiern



Claudia Speiser, die neue Pfarrerin, stellt sich vor. Foto: C. Speiser

**Am Sonntag, 3. Juli um 11.00 Uhr feiern die katholische Pfarrei St. Maria und die reformierte Gemeinde Emmen-Rothenburg in der Kirche Meierhöfli gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst.**

Es ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, die sympathische neue Pfarrerin Claudia Speiser, welche diesen Gottesdienst zusammen mit der Pfarreiseelsorgerin Gabriela Inäbnit gestaltet, kennenzulernen.

### Schwyzörgeli

Das Spiel des Schwyzörgeli-Trios unter der Leitung von Silvia

Baumgartner macht das Herz leicht, um innezuhalten und Raum zu schaffen für die Dankbarkeit. Den Gesang und die Gestaltung der ganzen Feier unterstützt zusätzlich die Organistin Eva Brandazza.

### Herzliche Einladung

Pfarrerin Claudia Speiser und das ganze Team der reformierten Gemeinde laden anschliessend alle Mitfeiernden im Kirchenzentrum Meierhöfli zum gemeinsamen Mittagessen ein.

Bereits im Voraus gilt der Gastgeberin ein grosses Dankeschön!

*Gabriela Inäbnit*

## Flüchtlingssonntag

**Jesu Blick: Caritas. Jesus nachfolgen heisst, die Welt mit den Augen von Jesus zu sehen und in seinem Sinne zu handeln. «Nächstenliebe – Caritas» war das Lebensmotto von Jesus.**

Die Institution Caritas setzt sich für Menschen in Not ein. Dazu gehören Menschen, welche aus ihrem Land fliehen mussten und als Flüchtlinge in die Schweiz kommen. Caritas Schweiz engagiert

sich dafür, dass sie ein faires Asylverfahren erhalten und auf eine humane Weise untergebracht werden. Caritas Schweiz setzt sich auch dafür ein, dass getrennte Flüchtlingsfamilien wieder zusammen leben können.

Am Flüchtlingssonntag, am 19. Juni, wird in den Gottesdiensten die Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz aufgenommen.

*Gabi Kuhn*

### Rosenkranzgebet

Jeden Freitag, 08.40 in der Pfarrkirche St. Maria

### Todesfall

4. Juni Pierrette Ineichen-Chèvre (1949)

### Taufe

4. Juni Teuta Ibra

### Trauung

28. Mai Linda Scheuber und  
Kevin Flury, Kapelle Gormund,  
Neudorf

### Gaben

7. Mai	Elisabethenwerk	193.85
14. Mai	St. Josefs-Opfer	45.70
21. Mai	Stiftung Hof Rickenbach	52.10
28. Mai	Arbeit der Kirche in den Medien	79.20

### Aktion zöndhölzli

Spendenkonto: Valiant Bank, 3001 Bern,  
PC 30-38112-0,  
IBAN CH26 0630 0016 1837 7880 2

### Heimosterkerzen

Heimosterkerzen können das ganze Jahr für fünfzehn Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

## Agenda

### Handarbeitstreff

Freitag, 24. Juni, 13.30–16.30

Pfarreizentrum St. Maria

Wer gerne in gemütlicher Gesellschaft Handarbeiten fertigt und die Gelegenheit nutzen will, sich mit anderen bei Kaffee und Kuchen auszutauschen, ist jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt: Susan Duner,  
Telefon 076 420 50 52

### Kinderkirche «Spuuretrockli»

Samstag, 25. Juni, 10.00

Pfarrkirche St. Mauritius Emmen

Für Familien mit Kindern bis acht Jahre

Kontakt: Aurelia Chinazzi,  
Telefon 079 474 29 53

## Kontakt

### Pfarrei Gerliswil

Gerliswilstrasse 73a, 6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 552 60 20  
pfarre.gerliswil@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rügsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Jacqueline Meier, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Walter Amstad, Betagtenseelsorger

### Pfarreizentrum

Schulhausstrasse 4, 6020 Emmenbrücke  
Wegen Umbau bis 2024 geschlossen  
Hauswart/Sakristan: Fredi Marbach

### Pfarreisekretariat

Sandra Mollet, Corneliamaaria Vögeli  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,  
08.00–11.30 und 13.30–16.00

## Gottesdienste

### Samstag, 18. Juni

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion,  
Alp

17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gabe: Flüchtlingshilfe der Caritas

### Dienstag, 21. Juni

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

### Donnerstag, 23. Juni

10.00 Ökumenischer Gottesdienst, Alp

### Samstag, 25. Juni

10.00 Kinderkirche «Gwundertüte»

10.00 Eucharistiefeier, Alp

### Sonntag, 26. Juni

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion;  
Segensfeier der Jugendlichen der

6. Klasse, anschliessend Apéro

Gabe: Papstopfer/Peterspfennig

13.30 Eucharistiefeier der MKSH

### Dienstag, 28. Juni

09.15 Eucharistiefeier, Schooswald

### Mittwoch, 29. Juni

09.15 Wortgottesfeier mit Kommunion  
und Gedächtnis der Frauengemeinschaft  
Gerliswil

# Sommernachtsfest



Ausgelassene Stimmung am Freiwilligenfest 2019. Foto: S. Mollet

### Juhui, es ist so weit! Das Freiwilligenfest findet dieses Jahr wieder statt.

Bis anhin wurden die Freiwilligen der Pfarrei Gerliswil jeweils zu Beginn des Jahres zu einem Fest ins Pfarreizentrum eingeladen. Letztes Jahr war das wegen Corona nicht möglich. Und in diesem Jahr stand das Pfarreizentrum nicht mehr zur Verfügung.

### Suche nach Alternativen

Für viele Veranstaltungen heisst es deshalb nun jeweils: «Sorry, wir haben keine Räumlichkeiten.» Weil aber für das Pfarreiteam diese Begründung im Blick auf die Freiwilligen nicht infrage kam, wurde nach anderen Möglichkeiten gesucht.

### Wichtige Wertschätzung

Das Fest für die Freiwilligen ist für eine Pfarrei sehr wichtig und wertvoll. Mit dem «Konzept Freiwilligenarbeit», das seit dem 1. Januar 2020 in Kraft ist, wollen die Verantwortlichen des Pastoralraumes Emmen-Rothenburg die Freiwilligen in ihrem Engagement wertschätzen und unterstützen. Wer berufen ist für freiwillige Arbeit, soll für seine Aufgabe auch ein Dankeschön bekommen. Die Wertschätzung all der Dienste, die von Freiwilligen in irgend-

einer Art und Weise geleistet werden, kann nicht gross genug sein. In den zwei vergangenen Jahren der Pandemie wurde uns einmal mehr bewusst, wie wichtig all die Dienste sind, die oft auch im Stillen geleistet werden. Es sind viele, die sich freiwillig und unbezahlt in irgendeiner Art und Weise für ein lebendiges und den Menschen zugewandtes Pfarreileben einsetzen. All diese Menschen, die unbezahlbare Dienste leisten, sollen nicht vertröstet werden. Nein, sie dürfen sich feiern lassen. So findet nun am 1. Juli auf dem Platz bei der Pfarrkirche Gerliswil für alle Freiwilligen ein Sommernachtsfest statt.

### Rauschendes Sommernachtsfest

Ein mediterraner Apéro bringt die Besuchenden in eine entspannte Stimmung. Marktstände mit feinem Essen und köstlichen Getränken sorgen für das leibliche Wohl. Der lauschige Platz mit den vielen Bäumen, verträumte Musik im Hintergrund und der Duft von Grilladen bilden die Kulisse, in der sich die Freiwilligen wohlfühlen dürfen. Wenn dann all die wunderbaren und geschätzten Menschen beisammen sind, steht einem rauschenden Sommernachtsfest nichts mehr im Wege.

Walter Amstad

### Rosenkranzgebet

Jeden Montag und Freitag, 15.00  
in der Schooswaldkapelle

### Jahrzeiten

Samstag, 18. Juni, 17.30:

Rosa und Anton Schriber-Kaufmann,  
Anton, Anna und Rosa Schriber

### Todesfall

22. Mai Theresia Kammerlander (1938)

### Glutenfreie Hostien

Menschen mit der Diagnose Zöliakie können bei der Kommunion glutenfreie Hostien empfangen. Bitte melden Sie sich vor dem Gottesdienst in der Sakristei.

### Heimosterkerze

Heimosterkerzen können das ganze Jahr für fünfzehn Franken im Pfarreisekretariat bezogen werden.

## Agenda

### Gerliswiler Mittagstisch

Dienstag, 21. Juni, 12.00

Dorothee-Saal Bruder Klaus

### Kinderkirche

Samstag, 25. Juni, 10.00

Pfarrkirche Gerliswil

Kinderkirche «Gwundertüte»

Für Eltern und Grosseltern mit Kindern bis acht Jahre

### Segensfeier 6. Klasse

Sonntag, 26. Juni, 10.00

Pfarrkirche Gerliswil

Bevor die Jugendlichen der 6. Klasse der Pfarrei Gerliswil im neuen Schuljahr in die Oberstufenzentren Erlen und Gersag oder an die Kantonsschulen übertreten, findet für sie die Segensfeier mit anschliessendem Apéro statt.

Frauengemeinschaft

### Kreative Frauenrunde

Mittwoch, 29. Juni, 14.00

Pfarrhaus-Stube

Treffpunkt zum Stricken und Handarbeiten



## Kontakt

### Pfarrei Bruder Klaus

Hinter-Listrig 1, 6020 Emmenbrücke  
Telefon 041 552 60 40  
pfarrei.bruderklaus@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rüeeggesser, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Ulrike Zimmermann, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Hans Bättig, Mitarbeitender Priester

### Pfarreizentrum

Hinter-Listrig 1a, 6020 Emmenbrücke  
Reservierungen: 041 552 60 40  
Hauswart/Sakristan: Robi Schmidlin

### Pfarreisekretariat

Lisbeth Scherer, Regula Meier  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch  
und Donnerstag, 08.00–11.30 und  
13.30–17.00  
Dienstag und Freitag, 08.00–11.30

## Gottesdienste

### Samstag, 18. Juni

06.00 Eritreer – Gottesdienst

### Sonntag, 19. Juni

10.00 Eucharistiefeier  
Gabe: Flüchtlingshilfe der Caritas

### Montag, 20. Juni

18.30 Eucharistiefeier bei der Erlenkapelle

Gabe: Kirche in Not: Ukraine

### Mittwoch, 22. Juni

09.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 25. Juni

17.00 Wortgottesfeier mit Kommunion;  
Segensfeier der Jugendlichen der  
6. Klasse

Gabe: Papstopfer/Peterspfennig

### Sonntag, 26. Juni

09.00 Eritreer – biblische Lektion

### Mittwoch, 29. Juni

09.15 Wortgottesdienst mit Kommunion  
Geburtstags-Dank-Gottesdienst

Wer für die Gestaltung der Gottesdienste  
verantwortlich ist, findet sich unter:  
www.kath.emmen-rothenbrug.ch

## Heilige Kummernis



Die heilige Kummernis in der Erlenkapelle. Foto: K. Brun

**Am Montag, 20. Juni um 18.30 Uhr feiert die Pfarrei Bruder Klaus zusammen mit dem Quartierverein Erlen-Neuhof (QEN) zum Gedenken an die heilige Kummernis bei der Erlenkapelle einen Gottesdienst.**

Die Kapelle stammt aus dem Jahr 1630 und ist der heiligen Kummernis geweiht. In der Kapelle finden der einsame Wanderer, die Familie aus dem Quartier und alle, die mit ihrem Leben vor Gott treten wollen, Stille und Einkehr.

2021 konnte die defekte Glocke ersetzt und im Rahmen des Fünfzig-Jahre-Jubiläums der Pfarrei Bruder Klaus feierlich eingeweiht werden. Die Kapelle gehört der Kirchgemeinde Emmen und wird von Rita Bieri liebevoll gepflegt. Vielen Dank an alle, die sich für den Erhalt der Erlenkapelle eingesetzt haben und es weiter tun werden. Im Anschluss lädt der Quartierverein zum Apéro ein.

*Reto Bieri,  
Präsident QEN*

## Wasser des Lebens

**Den diesjährigen Bauernhof-Gottesdienst vom Sonntag, 3. Juli, feiert die Pfarrei Bruder Klaus mit einer Taufe.**

Jeweils am Sonntag vor den Sommerferien feiert die Pfarrei Bruder Klaus einen besonderen Gottesdienst in Gottes freier Natur auf einem Bauernhof. In diesem Jahr steht er unter dem Motto «Wer von diesem Wasser trinkt, wird niemals mehr Durst haben...» (Joh 4,14). Pastoralraumleiter und Diakon David Rüeeggesser wird ein Kind taufen und die Predigt halten. Umrahmt wird die Wortgottesfeier vom Kirchenchor Bruder Klaus unter der Leitung von Ramona Remes zusammen mit

einem Bläserquartett und Erzsèbet Achim am Keyboard mit der Alpenländischen Messe von Lorenz Maierhofer.

### Herzliche Einladung

Zum Bauernhofgottesdienst unter freiem Himmel am Sonntag, 3. Juli um 10.00 Uhr auf dem Bauernhof der Familie Peter und Irma Bühlmann im Innerrain 163, Emmenbrücke, sind Jung und Alt herzlich eingeladen. Bei regnerischem Wetter findet der Gottesdienst in der Scheune statt. Anschliessend besteht die Möglichkeit, sich mit feinen Grilladen sowie Kaffee und Kuchen verwöhnen zu lassen.

*Ulrike Zimmermann*

### Rosenkranzgebet

Jeden Dienstag, 17.00 in der Pfarrkirche  
Bruder Klaus

### Taufe

4. Juni Nico Huber

## Agenda

### Heilige Kummernis

Montag, 20. Juni, 18.30

Erlenkapelle

Herzlich willkommen zum Gottesdienst

### Mittagstisch

Dienstag, 21. Juni, 12.00

Dorothee-Saal

Verantwortlich ist das Team Gerliswil.

Dienstag, 12. Juli, 12.00

Anmeldung bis Donnerstag, 7. Juli an  
das Pfarreisekretariat Bruder Klaus,  
Telefon 041 552 60 40 oder E-Mail  
pfarrei.bruderklaus@  
kath.emmen-rothenburg.ch

### Jass-Nachmittag

Mittwoch, 22. Juni, 13.30–16.30

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Alle sind herzlich zum Jassen eingeladen.

Kaffee und Kuchen werden offeriert.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

### Segensfeier

Samstag, 25. Juni, 17.00

Einladung zum Gottesdienst der Segensfeier der 6. Klasse mit anschliessendem Apéro

### Mütter-/Väterberatung

Montag, 27. Juni, 13.30–16.30

Pfarreizentrum Bruder Klaus

Anmeldung: Montag bis Freitag,  
08.00–11.00, Telefon 041 208 73 33

### Geburtstags-Dank

Mittwoch, 29. Juni, 09.15

Pfarrkirche Bruder Klaus

Einladung zum Geburtstags-Dank-Gottesdienst mit anschliessendem Beisammensein im Pfarreizentrum

## Kontakt Rothenburg

### Pfarrei St. Barbara

Flecken 34, 6023 Rothenburg  
Telefon 041 280 13 28  
sekretariat@pfarrei-rothenburg.ch  
www.kath.emmen-rothenburg.ch

David Rüeggsegger, Pastoralraumleiter  
John Vara, Priester  
Franziska Stadler, Pfarreiseelsorgerin  
(Ansprechperson)  
Claudia Ernst, Leitende Katechetin

### Pfarreisekretariat

Monika Wigger, Esther Häfliger  
Öffnungszeiten: Montag, Freitag,  
13.30–17.00; Dienstag, Mittwoch,  
Donnerstag, 08.00–11.00

## Gottesdienste

### Samstag, 18. Juni

Kein Vorabendgottesdienst

### Sonntag, 19. Juni

10.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Gabe: Flüchtlingshilfe der Caritas

### Mittwoch, 22. Juni

09.00 Wortgottesfeier mit Kommunion  
Mitwirkung: Liturgiegruppe

### Freitag, 24. Juni

10.15 Eucharistiefeier im Altersheim  
Fläckematte

### Samstag, 25. Juni

17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion;  
Agathafeier der Feuerwehr

### Sonntag, 26. Juni

10.00 Feiern einmal anders  
Mitwirkung: Irish Coffee Band  
Gabe: Papstkollekte/Peterspfennig

### Donnerstag, 30. Juni

18.00 Eucharistiefeier in Bertiswil

### Agathafeier der Feuerwehr

Die Feuerwehr Rothenburg gestaltet die Feier am Samstag, 25. Juni mit. Der Beginn wird um eine Stunde auf 17.30 Uhr vorverlegt.

### Feiern einmal anders

Zusammen mit einem Teil der Irish Coffee Band gestalten wir diesen etwas anderen Gottesdienst zum Thema «Das Leben feiern». Typisch irische Segensgebete und ein Apéro zum Auftakt der Feier gehören ebenfalls dazu.

# Mit Gottes Segen vorwärts gehen

«Wofür stehe ich?» Unter diesem Motto stehen die Segensfeiern der Jugendlichen der 6. Klasse in den Emmer Pfarreien.

Die Jugendlichen der 6. Klasse stehen vor einem Neubeginn. Neubeginn heisst immer auch Abschluss einer vorangehenden Ära. So endet die Primarschulzeit, was auch bedeutet, Gewohntes, Vertrautes, Liebgewonnenes zu verlassen – oder vielleicht auch aufzuatmen und sich auf Neues zu freuen. Das vertraute lachende und weinende Auge eben.

### Aufbruch zu Neuem

Nach den Sommerferien geht es in ein anderes Schulhaus: Neue Lehrpersonen, andere Fächer, neue Mitschülerinnen und Mitschüler, vielleicht auch ein weiterer Weg oder gar ein Mittag in der Mensa bringen gespanntes Erwarten, aber auch gewisse Unsicherheiten mit sich.

### Verhalten im neuen Umfeld

Im Religionsunterricht setzen sich die heranwachsenden Jugendlichen mit der Frage auseinander, wie christliche Werte und Grundhaltungen in einem neuen Umfeld gelebt werden können. Die Lehre von Jesus, sein Liebesgebot, die goldene Regel – eine christliche Grundhaltung, verbunden mit der Frage: Was würde Jesus an meiner Stelle tun? Jesus spricht von Menschenfischern, «aus Fischern werden Menschenfischer» (Mt 4,18-22), die seine Freunde, dann seine Jünger und später – nach seinem Tod – Apostel werden sollen.

### Die goldene Regel im Christentum

In der Bibel, dem wichtigsten Buch des Christentums, klingt die goldene Regel so: «Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihr ihnen ebenso.» (Nachzulesen in der Bibel, im Neuen Testament, Matthäus, 7,12).



Unterwegs auf dem Lebensweg. Foto: U. Portmann

### Freunde von Jesus

Im Jahre 2022 könnte das Synonym für «Menschenfischer» «Botschafter von Jesus» sein. Als Brüder und Schwestern im Glauben, als Kinder Gottes, sind wir im Leben angehalten, uns anzustrengen, christlich zu handeln und christliche Werte zu leben. Es geht nicht um Frömmigkeit, es geht vielmehr um ein Verhalten, das für die ganze Gemeinschaft und die Gesellschaft förderlich und wohlthuend ist.

### Offen aufeinander zugehen

Vorurteile haben da keinen Platz, Trennendes so wenig wie üble Nachrede, Schimpfwörter, Beleidigungen oder Mobbing. Mit dem Bewusstsein, dass wir alle Botschafterinnen und Botschafter von Jesus sind, wird es wohl leichter, im neuen Schulumfeld, mit den neuen Kolleginnen und Kollegen in der Klasse tolerant, ehrlich und unvoreingenommen umzugehen. Einer neuen Lehrperson offen und wohlwollend zu begegnen, hat jede engagierte pädagogisch tätige Person mehr als verdient.

### Getragen in der Gemeinschaft

Mit Gottes Segen, welchen die Jugendlichen in der Segensfeier entgegennehmen dürfen, und mit der Unterstützung der Familie, von Freundinnen und Freunden wird es gelingen, schlechten Trends zu widerstehen, vermittelnd zu wirken und Neuem dankbar und liebenswürdig zu begegnen.

### Viel Glück auf eurem Weg

Allen Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die Oberstufe kommen, wünschen wir ein gutes Gelingen! Alle sind herzlich eingeladen, mitzufeiern und ein Zeichen zu setzen, wir sind mit euch auf dem Weg.

*Ursi Portmann*

### Segensfeiern

Samstag, 25. Juni, 17.00 Uhr  
Pfarrkirche Bruder Klaus, Apéro

Samstag, 25. Juni, 18.00 Uhr  
Pfarrkirche St. Maria, Apéro

Sonntag, 26. Juni, 10.00 Uhr  
Pfarrkirche Gerliswil, Apéro



## Ein Urgestein geht in Pension

Ziemlich genau vor drei Jahrzehnten, am 1. August 1992, begann die berufliche Laufbahn von Paskal Morina als Religionslehrperson für den katholischen Religionsunterricht in der Kirchgemeinde Emmen. Auf das Schuljahresende hin wird Paskal Morina pensioniert.

Theologie hat Paskal Morina in Zagreb studiert und in den Jahren 1990 bis 1992 zwei Semester an der Theologischen Fakultät in Luzern absolviert. Nach dem katechetischen Praktikum verschlug es ihn nach Emmen. Die religiöse Bildung hat in diesen drei Jahrzehnten einen enormen Wandel durchgemacht. War der Religionsunterricht doch mehrheitlich im Rahmen der Volksschulstundentafel integriert, unterrichtet man in den Emmen Pfarreien nunmehr seit fünf Jahren ausserschulisch in den Pfarreizentren. Paskal Morina ist aber noch immer täglich auf dem Areal der Schulhäuser Gersag anzutreffen, wo er schon fast eine Kultperson ist: Man kennt Herrn Morina!

### Unzählige Jugendliche begleitet

Vor dreissig Jahren gehörten jeweils zehn bis zwanzig Religionslehrpersonen in der Sekundarschule zum Reli-Team. Dazu kamen die zahlreichen Klassen in den Primarschulhäusern. Religion wurde bis vor fünf Jahren als Schulfach unterrichtet. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Kirche war eng. Paskal Morina unterrichtete vereinzelt an der Primarschule, vorwiegend aber in der Sek. Kaum nachzurechnen, wie viele Hundert – oder sogar Tausend – Jugendliche mit ihm zusammen auf dem Glaubensweg waren.

### Kommunikator des Glaubens

Für Paskal Morina steht immer der Mensch – der Jugendliche – im Zentrum. Mit seiner offenen, fröhlichen Art brachte er den Glauben authentisch rüber und die Jugendlichen hatten in ihm immer einen guten Zuhörer. Seiner Mehrsprachigkeit und seinem kommunikativen Wesen ist es zu verdanken, dass er mühelos mit allen in Kontakt kommt und schnell das Vertrauen genießt.

### Und immer mit Fair Play

Wenn man an Paskal Morina denkt, kommen einem schnell Bibliodrama, Spiel, Tanz und natürlich Sport in den Sinn. Er klickte regelmässig mit den Lehrpersonen der Schulhäuser Gersag, aber auch mit den Schülerinnen und Schülern. Bei Schulaktivitäten war er stets dabei, aktiv und zuverlässig. Fair Play – das ist wohl die Tugend, die Paskal Morina besonders am Herzen liegt und die er immer vorgelebt hat.

### Säen und Ernten

Ein ehemaliger Schüler, Sandro Bucher, und zwei ehemalige Schülerinnen, Andrea Wermelinger und Sabrina Knüsel, die bei Paskal Morina im Religionsunterricht waren, sind heute in der Ausbildung Katechet/Katechetin ForModula und unterrichten bereits in den Emmen Pfarreien; wenn das nicht ein gutes Zeichen für das langjährige Wirken von Paskal Morina ist?

### Herzlichen Dank und alles Gute

Ende Juli geht Paskal Morina in



Paskal Morina – drei Jahrzehnte für den Religionsunterricht unterwegs.

Foto: R. Conciatori

seine wohlverdiente Pension. Sicher wird er mit seiner lieben Flora noch etliche Pläne haben. Ein grosses herzliches Dankeschön nach dreissig Berufsjahren an dich, Paskal! Deine Kolleginnen und Kollegen im heutigen Team, aber auch ehemalige Weggefährten wünschen dir von Herzen das Allerbeste!

*Ursi Portmann,  
Leitung Fachstelle RUK Emmen*

## Konzentration auf die Fachstellenleitung

Seit nunmehr neun Jahren steht Ursi Portmann im Dienst der Kirchgemeinde Emmen. In dieser Zeit hat sie unzählige Lernende begleitet, schwerpunktmässig auf

der Primarstufe, zuletzt auch auf der Oberstufe. Im Jahr 2019 hat sie neben dem Unterricht zusätzlich die Co-Fachstellenleitung übernommen, ein Jahr später die

alleinige Fachstellenleitung. Ursi Portmann hat sich auf diesen Sommer hin entschlossen, den Religionsunterricht ganz abzugeben, um sich auf die Leitungsaufgaben konzentrieren zu können und wieder etwas mehr Zeit für sich und ihre Familie zu haben. Dank neuen, engagierten Katechetinnen und Katecheten darf sie den Unterricht mit gutem Gewissen in andere Hände legen! Sie steht aber weiterhin für kurzfristige Stellvertretungen zur Verfügung. Wir danken Ursi Portmann herzlich für ihren langjährigen Einsatz und sind dankbar, sie weiterhin als Fachstellenleiterin bei uns an Bord zu haben.

*David Rüeegg*



Mit Herzblut, farbig, bunt und fröhlich unterrichtet. Foto: M. Grob

### Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit in Solothurn

Bischof Felix Gmür feiert am Samstag, 3. September um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor den Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit. Alle Jubilarenpaare, die dieses Jahr ihre Goldene Hochzeit feiern, sind herzlich dazu eingeladen. In der Feier wird Gott gedankt für die durchlebten Jahre mit Höhen und Tiefen und gleichzeitig wird um seine Begleitung und seinen Segen für die kommende Wegstrecke gebeten. Beim anschliessenden Kaffee und Kuchen bleibt Zeit für die persönliche Begegnung und den Austausch. Anmeldeformulare liegen in den Schriftenständen der Pfarrkirchen auf oder Sie melden sich im Sekretariat Ihrer Pfarrei. Anmeldeschluss ist der 19. August.

## Adressen

### Fachstelle Religionsunterricht und Katechese

Ursi Portmann  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 50  
fachstelle.ruk@kath.emmen-rothenburg.ch

### Kirchgemeindeverwaltung

Stefan Stadelmann, Verwalter  
Kirchfeldstrasse 2, 041 552 60 05  
stefan.stadelmann@kath-emmen.ch

### Kirchenrat

Hansruedi Schmidiger, Präsident  
hansruedi.schmidiger@kath-emmen.ch

### Kirchgemeindepäpament

Rosalba Martello Panno, Präsidentin  
praesidium.kgp@kath-emmen.ch

### Missione Cattolica Italiana

Don Stefano Ranfi, Seetalstrasse 16,  
Centro Papa Giovanni, 041 269 69 69

## Beratungsstelle

### Sozialberatung Pastoralraum Emmen-Rothenburg

Nicole Hofer, Katharina Studer  
Gerliswilstrasse 73a, 041 552 60 55  
sozialberatung@  
kath.emmen-rothenburg.ch  
Nach telefonischer Voranmeldung sind Beratungen am Montag, Dienstag und Donnerstag möglich.

## Impressum

Offizielles Pfarreiblatt der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Emmen  
Erscheint vierzehntäglich donnerstags  
Herausgeberin: Katholische Kirchgemeinde Emmen, Kirchfeldstrasse 2, 6032 Emmen  
Redaktion Pfarreiseiten: Pfarreisekretariate  
Redaktion Pastoralraumseiten: Marianne Grob  
Redaktion allgemeiner Teil: Nadja Horat, Telefon 041 552 60 00, nadja.horat@kath-emmen.ch  
Druck und Versand: UD Medien, Maihofstrasse 76, 6006 Luzern, www.ud-medien.ch



Rund 300 Afrikaner\*innen nehmen an der Wallfahrt teil. Foto: V. Rüttimann

## Blickfang

### Den Glauben ausdrücken

Am Samstag, 27. August pilgern die Afrikaner\*innen aus der Schweiz und Freunde und Freundinnen des afrikanischen Kontinents zum 12. Mal zur Schwarzen Madonna von Einsiedeln. Alle Interessierten, unabhängig von ihrer Herkunft, sind eingeladen, teilzunehmen. Erwartet werden rund 300 Pilger\*innen vom ganzen Kontinent. Vom Klosterplatz aus wird der Kreuzweg begangen, umrahmt von Liedern afrikanischer Chöre. Höhepunkt ist die Eucharistiefeier in der Klosterkirche, anschliessend gemeinsames Picknick. Einzelne Gruppen bereiten afrikanische Spezialitäten vor. Infos: Marco Schmid, info.africath@yahoo.com

## Gottesdienste

### Freitag, 17. Juni

09.15 SM Eucharistie

### Samstag, 18. Juni

06.00 BK Eritreer  
10.00 GE BZA Wort und Kommunion  
15.30 EM BZE Wort und Kommunion  
17.30 GE Wort und Kommunion  
18.00 SM Wort und Kommunion

### Sonntag, 19. Juni

09.45 EM Wort und Kommunion  
10.00 SM Eucharistie (MCLI)  
10.00 BK Eucharistie  
10.00 SB Wort und Kommunion  
12.00 EM Eucharistie (MCPL)

### Montag, 20. Juni

18.30 BK EK Eucharistie

### Dienstag, 21. Juni

09.15 GE SW Eucharistie

### Mittwoch, 22. Juni

09.00 SB Wort und Kommunion  
09.15 BK Eucharistie  
10.15 EM BZE Eucharistie  
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

### Donnerstag, 23. Juni

09.15 EM Eucharistie  
10.00 GE BZA Ökumenisch

### Freitag, 24. Juni

09.15 SM Eucharistie  
10.15 SB AHF Eucharistie

### Samstag, 25. Juni

10.00 EM Kinderkirche  
10.00 GE Kinderkirche

10.00 GE BZA Eucharistie

15.30 EM BZE Eucharistie

17.00 BK Wort und Kommunion

17.30 SB Wort und Kommunion

18.00 SM Eucharistie

### Sonntag, 26. Juni

09.00 BK Eritreer  
09.45 EM Eucharistie  
10.00 SM Eucharistie (MCLI)  
10.00 GE Wort und Kommunion  
10.00 SB Wortgottesfeier  
12.00 EM Eucharistie (MCPL)  
13.30 GE Eucharistie (MKSH)

### Dienstag, 28. Juni

09.15 GE SW Eucharistie

### Mittwoch, 29. Juni

09.15 GE Wort und Kommunion  
09.15 BK Wort und Kommunion  
18.30 SM Eucharistie (MCLI)

### Donnerstag, 30. Juni

09.15 EM Eucharistie  
18.00 SB BW Eucharistie

## Kürzel

EM	Emmen St. Mauritius
EM BZE	Betagtenzentrum Emmenfeld
EM PZ	Pfarreizentrum Emmen
SM	St. Maria
GE	Gerliswil
GE BZA	Betagtenzentrum Alp
GE PZ	Pfarreizentrum Gerliswil
GE SW	Schooswaldkapelle
BK	Bruder Klaus
BK EK	Erlenkapelle
SB	Rothenburg St. Barbara
SB BW	Kirche Bertiswil
SB AHF	Altersheim Fläckematte
MCLI	Italienischsprachige Mission
MCPL	Portugiesischsprachige Mission
MKSH	Albanischsprachige Mission

## Schlusspunkt

Die Welt ist ein Spiegel, in welchem  
ein jeder sein Antlitz erblickt.  
Wer mit saurer Miene hineinschaut,  
sieht ein saures Gesicht.  
Wer hineinlächelt, findet einen  
fröhlichen Gefährten.

*William Makepeace Thackeray*